



**Bielefeld.** Am Mittwoch, dem 3. Dezember 2025, fand in der historischen Neuapostolischen Kirche in Schildesche in einem besonderen Gottesdienst die Aufnahme der Bielefelder Gemeinden der Neuapostolischen Kirche in die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) statt.

Voller Erwartung waren etliche Christinnen und Christen am Mittwochabend zu dem Gottesdienst in Schildesche gekommen. Zum Eingang sang man gemeinsam die ersten Strophen des Liedes "Macht hoch die Tür, die Tor macht weit ..."

### **Gottesdienst**

Christian Bald, Superintendent der Evangelischen Landeskirche, eröffnete den Gottesdienst im Namen des dreieinigen Gottes. Ihn begleiteten aus dem Kreis der ACK-Bielefeld: Thomas Dissmann von der Philippusgemeinde, Evelyn Fillies-Strohm von der Hoffnungskirche, Niels Gärtner von der Brüdergemeinde, Ernst-Christoph Plate von der Jakobusgemeinde, Dimitris Tsompras von der Griechisch-orthodoxen Kirche, Bernhard Brackhane von der Römisch-Katholischen Pfarrgemeinde Heepen, sowie Walter Sehlhoff von der Altkatholischen Kirche.

Als offizielle Vertreter der Neuapostolischen Kirche kamen Bezirksälteste Michael Block, Leiter des Kirchenbezirks Ostwestfalen-Lippe (OWL), und Julia Päuser hinzu.

Alle waren in der jeweiligen Tradition der Kirche gekleidet, die sie vertraten. Christian Bald erläuterte, was die Arbeit der ACK ausmacht. Und es stellten sich nach und nach alle persönlich vor.

Christian Bald stellte die Gemeinsamkeit der christlichen Kirchen noch einmal in den Mittelpunkt: Das Glaubensbekenntnis von Nizäa-Konstantinopel aus dem Jahr 381.

### **Aufnahme in die ACK**

Es schloss sich ein Gebet an, das die Bitte beinhaltet, den gemeinsamen Weg in der Nachfolge Jesus Christus gemeinsam gehen zu können.

Als symbolhaftes Zeichen des Miteinanders und der Zugehörigkeit wurden dem Bezirksältesten Michael Block und Julia Päuser feierlich ein Schal umgehängt, den alle Mitglieder der ACK trugen.

Mit großem Applaus wurde dieser Moment der Aufnahme begleitet. Alle sangen danach zusammen die vierte und fünfte Strophe des Eingangsliedes "Macht hoch die Tür ..."

### **Dank für die Aufnahme**

Bezirksälteste Block ergriff das Wort zum Dank für die Aufnahme der Neuapostolischen Kirche Bielefeld in die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen. Er bedankte sich bei dem ebenfalls anwesenden Bischof im Ruhestand, Peter Johanning, für die exzellente Vorarbeit, die die Aufnahme möglich gemacht habe.

Michael Block bat die Anwesenden um eine Spende, die dem Förderverein Sternberg e.V. zu Gute kommen sollte. Der Förderverein Sternberg ist eine Initiative der Herrnuter Missionshilfe.

Bezirksältester Block brachte seine Freude auf die zukünftige Zusammenarbeit in der ACK zum Ausdruck und wünschte allen Vertretern dafür Gottes bleibenden Segen, den Beistand des Heiligen Geistes und ein Durchdrungensein von der Liebe Christi.

### **Weiterer Gottesdienst**

Im weiteren Verlauf des Gottesdienstes folgten eine Lesung aus Jesaja 9, Predigtbeiträge, sowie Fürbitten.

Alles gipfelte in dem gemeinsam gesprochenen Glaubensbekenntnis von Nizäa-Konstantinopel.

Mit gemeinsamem Gesang und dem Segen Gottes fand der außergewöhnliche Gottesdienst seinen Abschluss.

### **Come-Together**

Im Anschluss trafen sich alle noch zu einem Come-Together in den Nebenräumen des Gotteshauses und hatten dort Gelegenheit zum weiteren Kennenlernen und gutem Gedankenaustausch.

## **15. Dezember 2025**

Text: Uwe Goldstein

Fotos: Uwe Goldstein



